

Drei Vertrauenspersonen gegenüber Matthias Erzberger

Es können lediglich zwei der drei Vertrauenspersonen Pacellis sicher benannt werden. Zum einen handelte es sich um Hubert Bastgen, den Pacelli selbst im weiteren Verlauf des Dokuments nennt. Zum anderen setzte sich der Kapuzinerpater Cölestin Schwaighofer in Pacellis Auftrag für Änderungen im Manuskript Erzbergers ein, wie aus dem Nuntiaturbericht vom 25. September 1920 hervorgeht ([Dokument Nr. 4226](#)). Möglicherweise handelte es sich bei der dritten Person um Franz Semer, der sich nach dem Tod Erzbergers gemeinsam mit Bastgen um die Übergabe der den Heiligen Stuhl betreffenden Akten aus dem Nachlass Erzbergers an Pacelli bemühte ([Schlagwort Nr. 13056](#)).

Quellen:

Pacelli an Gasparri vom 25. September 1920, [Dokument Nr. 4226](#).

Literatur:

Übergabe der den Vatikan betreffenden Akten Matthias Erzbergers an das Münchener Nuntiaturarchiv; [Schlagwort Nr. 13056](#).

Empfohlene Zitierweise:

Drei Vertrauenspersonen gegenüber Matthias Erzberger, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 4062, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/4062. Letzter Zugriff am: 06.05.2024.